

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 23/0403/WP16
Federführende Dienststelle: Immobilienmanagement		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n: Bezirksamt Aachen-Brand		AZ:	
		Datum:	07.05.2013
		Verfasser:	FB23/01 und FB 52
Verlagerung des Sportplatzes Karl-Kuck-Straße - Gemeinsamer Antrag der CDU-, SPD-, Grüne-Bezirksfraktion und FDP in Aachen-Brand vom 16.03.2011			
Beratungsfolge:		TOP: __	
Datum	Gremium	Kompetenz	
22.05.2013	B-1	Anhörung/Empfehlung	
13.06.2013	SpA	Entscheidung	
16.07.2013	WLA	Kenntnisnahme	

Beschlussvorschlag:

1. Die Bezirksvertretung Aachen-Brand nimmt die Ausführungen zur Kenntnis. Sie spricht sich für die Verlagerung der Sportplatzanlage Karl-Kuck-Straße in den Bereich des Brander Walls aus. Sie empfiehlt dem Sportausschuss die Verwaltung mit der Planung einschließlich Kostenermittlung für die Umwandlung des vorhandenen Tennenspielfeldes Rombachstraße in Kunstrasen, die Einfriedung und Verbesserung des jetzt vorhandenen Naturrasenplatzes zur kombinierten Nutzung durch Baseball und Fußball und den Bau eines Umkleidehauses mit Jugend- und Schulungsraum und Hausmeisterwohnung zu beauftragen.
2. Der Sportausschuss spricht sich für die Verlagerung der Sportanlage Karl-Kuck-Straße in den Bereich des Brander Walls aus. Er beauftragt die Verwaltung die Planung einschließlich Kostenermittlung für die Umwandlung des vorhandenen Tennenspielfeldes Rombachstraße in Kunstrasen, die Einfriedung und Verbesserung des jetzt vorhandenen Naturrasenplatzes zur kombinierten Nutzung durch Baseball und Fußball und den Bau eines Umkleidehauses mit Jugend- und Schulungsraum und Hausmeisterwohnung zu erstellen.
3. Der Wohnungs- und Liegenschaftsausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zu Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt ein Konzept zur Finanzierung der Baumaßnahme am Brander Lärmschutzwall und Vermarktung der Fläche Karl-Kuck-Strasse zu erarbeiten.

finanzielle Auswirkungen

Ergeben sich als Aufwand für die in der Vorlage beschriebenen Baumaßnahmen im Bereich des Brander Lärmschutzwalls und ggfls. für die Erschließung der Fläche Karl-Kuck-Str. und als Ertrag im Rahmen der Vermarktung der Fläche Karl-Kuck-Str.

Erläuterungen:

Aufgrund des gemeinsamen Antrages der CDU-, SPD-, Grüne-Bezirksfraktion und FDP in Aachen-Brand vom 16.03.2011 hat die Verwaltung die Möglichkeiten einer Verlagerung der Sportplatzanlage Karl-Kuck-Straße in das Gebiet zwischen Eilendorfer Straße und Im Ginster oder in den Bereich des Brander Walls geprüft und gegenübergestellt.

In einem ersten Schritt sollte festgelegt werden, welcher Standort bei einer Verlagerung des Sportplatzes Karl-Kuck-Straße weiter zu verfolgen ist.

Die jetzige Sportplatzanlage Karl-Kuck-Straße besteht aus:

- einem wettkampfgerechten Naturrasenspielfeld (68 x 103 m) mit Stehstufen für Zuschauer
- einem kleinen Trainingspielfeld (60 x 65 m) in Tenne mit Trainingsbeleuchtung
- einem Umkleidehaus mit Jugend- und Schulungsraum und Hausmeisterwohnung
- einem Sportlerheim (Erich-Kelmes-Haus), das vom Verein in Eigenleistung errichtet wurde.
In diesem Sportlerheim gibt es u.a. einen großen Versammlungsraum, Sanitäranlagen sowie Büroräume. Für dieses Haus trägt der Verein allein alle anfallenden Kosten.

Die Sportplätze sind vor mehr als 40 Jahren errichtet worden. Am Naturrasenspielfeld hat es im Laufe der Jahre immer wieder Arbeiten zur Verbesserung der Entwässerung gegeben. Beim Tennenplatz handelt es sich um ein kleines nicht wettkampfgerechtes Trainingspielfeld mit einer Trainingsbeleuchtungsanlage, die bei weitem nicht mehr den heutigen Anforderungen entspricht.

Aufgrund des Alters der Sportplatzanlage ist davon auszugehen, dass in absehbarer Zeit voraussichtlich Sanierungsarbeiten in einem umfangreicheren Rahmen erforderlich werden.

Das Umkleidehaus mit Platzwartwohnung wurde 1979/80 errichtet und ist in einem dem Alter entsprechenden Zustand.

Die Sportplatzanlage Karl-Kuck-Straße wird von der Grundschule Karl-Kuck-Straße im Rahmen des Schulsportes genutzt und steht ansonsten im Rahmen des Vereinssportes ausschließlich dem Verein für Spiel und Sport Borussia Brand zur Nutzung zur Verfügung.

Die Sportplatzanlage liegt mitten in einem Wohngebiet. Vor einigen Jahren hat es schon einmal konkretere Überlegungen hinsichtlich einer Verlagerung der Sportplatzanlage Karl-Kuck-Straße gegeben, die dann jedoch erst einmal zurückgestellt wurden. Stattdessen wurde im Jahr 2005 ein neuer Pachtvertrag zwischen dem Verein und der Stadt Aachen über die Sportanlage Karl-Kuck-Straße abgeschlossen. Dieser Pachtvertrag läuft bis zum 31.12.2020. Er beinhaltet außerdem, dass die Stadt im Bereich des Neubaugebietes Brander Feld Flächen für eine Verlagerung des Sportplatzes Karl-Kuck-Straße sichert. Dem Verein ist das Recht eingeräumt jederzeit mit der Stadt über eine Sportplatzverlagerung in Gespräche zu treten.

Es wurden verschiedene Varianten für die Verlagerung der Sportplatzanlagen an die beiden im Antrag angesprochenen Standorte dargestellt und die jeweils anfallenden Kosten überschläglich ermittelt.

Nach einer Beratung im Verwaltungsvorstand wurden diese am 13.11.2012 von der Verwaltung in einem interfraktionellen Gespräch Vertretern der Bezirksvertretung Aachen-Brand und des Sportausschusses vorgestellt. Bei diesem Gespräch zeigte sich, dass als Ersatz für die Sportanlage Karl-Kuck-Straße der Standort im Bereich Brander Wall mit der Umwandlung des dort bestehenden Tennenspielfeldes in Kunstrasen, der Einfriedung und Verbesserung des jetzt vorhandenen Naturrasenplatzes zur kombinierten Nutzung durch Baseball und Fußball und der Bau eines Umkleidehauses mit Jugend- und Schulungsraum und Hausmeisterwohnung als die am ehesten zu realisierende Lösung angesehen wurde. Die Verwaltung hat dann in einem weiteren Schritt am 29.11.2012 eine Informationsveranstaltung unter Beteiligung von Vertretern aus der Bezirksvertretung Aachen-Brand und Vertretern des Vereins für Spiel und Sport Borussia Brand 08 e.V. Aachen durchgeführt.

Mit Schreiben vom 21.02.2013 teilt der Verein für Spiel und Sport Borussia Brand 08 e.V. Aachen mit, dass seitens des Vereins die Verlagerung in den Bereich des Brander Walls in der präferierten Variante unterstützt wird.

Ein zwischenzeitlich von der Verwaltung mit dem Baseball-Verein Aachen-Greyhounds geführtes Gespräch ergab, dass von dort aus diese Lösung ebenfalls unterstützt würde.

Bisher sind nur grobe Darstellungen und entsprechend überschlägliche Kosten für diese Lösung ermittelt worden. Diese liegen bei etwa 1.7 Mio. €. Die tatsächlichen Kosten können aber erst nach einer genaueren Planung und Kostenermittlung benannt werden.

Für den Neubau einer Sportplatzanlage in Brand im Bereich des Lärmschutzwalls sind derzeit im laufenden Investitionsprogramm insg. Mittel in Höhe von 1.125.000 € veranschlagt und zwar im laufenden Jahr 125.000 € und in den beiden Folgejahren jeweils 500.000 €.

Bisher wurde im Verwaltungsvorstand wie auch von den politischen Vertretern in den jeweiligen Gesprächen davon ausgegangen, dass die Restfinanzierung aus einer Vermarktung des jetzigen Sportplatzgeländes Karl-Kuck-Straße gedeckt werden soll.

Sobald die Planung und Kostenermittlungen vorliegen, ist zu klären, in welcher Weise konkret die Differenz zwischen den sich dann ergebenden Kosten und den bereits veranschlagten Mitteln gedeckt werden kann, damit zeitnah die Errichtung der Sportanlage im Bereich des Brander Walls erfolgen kann. Erst wenn diese Baumaßnahme realisiert ist, ist eine Aufgabe der jetzigen Sportanlage Karl-Kuck-Straße und die anschließende Vermarktung dieser Fläche möglich.

Die Verwaltung soll ein Konzept erarbeiten, dass unter Berücksichtigung der geschilderten zeitlichen Vorgaben die Finanzierung der Baumaßnahmen am Brander Wall gewährleistet und gleichzeitig die Vermarktung der Fläche an der Karl-Kuck.Strasse vorsieht.

Anlage/n:

- gemeinsamer Antrag der CDU-BF, SPD-BF, Grüne-BF und FDP vom 16.03.2011
- Schreiben des Vereins für Spiel und Sport Borussia Brand 08 e.V. Aachen vom 21.02.2013
- Anfrage der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Brand vom 06.03.2013
- Planungsentwurf Anlage Brander Lärmschutzwall
- Flurkarte Brander Lärmschutzwall
- Flurkarte Karl-Kuck-Str.